

TOPFGARTEN

BEGRÜNEN MIT EINFACHEN MITTELN



Für Natur im Innenhof brauchen Sie keine Rasenfläche. Mit Pflanztöpfen bringen Sie auch einen versiegelten Innenhof zum Blühen!

GRÜNDE FÜR EINEN TOPFGARTEN

- Pflanzen bringen Farbe und Leben in jeden Innenhof.
- Einen Topfgarten können Sie überall anlegen. Töpfe, Kübel, Schalen und Kästen mit Pflanzen können problemlos auch auf versiegelten Flächen aufgestellt werden.
- Sie sind kostengünstig und ideal, um sich mit dem Gärtnern vertraut zu machen.

BEVOR SIE BEGINNEN

- Suchen Sie sich Verbündete in Ihrem Wohnhaus, die sich mit Ihnen um die Pflege und Bewässerung des Topfgartens kümmern.
- Klären Sie mit Ihrer **Hausverwaltung**, ob eine Bepflanzung in Töpfen in Ihrem Hof gestattet ist und wie dies möglich ist.
- Überlegen Sie sich gemeinsam mit Mitbewohner*innen, **wie Sie Ihren Garten nutzen** möchten: Wollen Sie einen Ziergarten oder einen Naschgarten? Oder beides?

PFLANZENWAHL UND TOPFGRÖSSE

- Grundsätzlich gibt es bei der Wahl der Pflanzen kaum Grenzen. Kräuter, Blumen und Zierstauden, Obst und Gemüse, Sträucher und auch Bäume gedeihen in Kübeln und Pflanztöpfen.
- Die **Topfgröße** ist mitentscheidend für das Wachstum. Je größer der Topf ist und je mehr Platz die Wurzeln haben, desto größer kann die Pflanze werden. Das ist besonders bei Bäumen oder Sträuchern wichtig!
- Beachten Sie bei der Auswahl der Pflanzen die **Lichtverhältnisse**. Sonnenliebende Pflanzen werden in einem sehr schattigen Hof auch bei bester Pflege nicht gut gedeihen.

Tipp:
Wählen Sie
ausdauernde, mehr-
jährige Pflanzen.
Sie machen länger
Freude!



SO BEPFLANZEN SIE EINEN TOPF RICHTIG

- Achten Sie darauf, dass der Topf an der Unterseite eine **Öffnung** hat, die das Abfließen von überflüssigem Wasser erlaubt.
- Füllen Sie eine **Schicht aus Tonscherben** ins Pflanzgefäß. Diese Drainage-Schicht sollte mindestens fünf Zentimeter hoch sein. So verhindern Sie Staunässe, die dazu führt, dass Wurzeln faulen.
- Auf die Drainage-Schicht kommt eine Lage **Kübelpflanzenerde**. Füllen Sie die Erde so hoch in den Topf, dass die Wurzelballen der Pflanzen Platz haben.
- Verwenden Sie **torffreie Erde**. Damit tragen Sie zum Erhalt von Mooren und zum Klimaschutz bei, da Moore viel CO₂ speichern.
- Nehmen Sie die Pflanzen vorsichtig aus ihrem alten Topf und legen Sie sie auf die Erde des neuen Topfes.
- **Lockern** Sie die **Wurzeln** und den Wurzelballen der Pflanze, dann wächst diese schneller in der neuen Erde an.
- Füllen Sie die Bereiche zwischen dem Wurzelballen mit Erde auf und drücken Sie die Pflanze an.
- **Gießen** Sie die Pflanze durchdringend mit einem weichen Brausestrahl mit temperiertem Wasser. Das Angießen ist wichtig, damit sich die Wurzelballen gut mit der neuen Erde verbinden und die Pflanzen sofort weiterwachsen können.



Tipp!
Günstige torffreie Blumenerde erhalten Sie auf zahlreichen Wiener Mistplätzen.

Sie haben noch Fragen? Wir beraten Sie gerne! Vereinbaren Sie einen Termin unter ost@gbstern.at oder (+43 1) 602 31 38



TOPFPFLANZEN RICHTIG GIESSEN

- Wie oft Sie eine Pflanze im Topf gießen müssen, hängt - neben der Pflanze selbst und dem Standort - auch von der Größe des Topfes ab.
- Je größer ein Topf ist, desto mehr Erde kann er fassen und Wasser speichern.
- Kleine Töpfe sind leichter verstellbar, sie müssen aber öfter gegossen werden.
- Wenn Sie sich weniger Gedanken ums Gießen machen wollen, bietet sich ein Bewässerungssystem für Ihren Topfgarten an.



TOPFGARTEN ÜBERWINTERN

- Viele Kräuter und Stauden, aber auch Obst, sind mehrjährig. Sie überwintern und treiben im nächsten Frühjahr wieder aus.
- Nicht alle Pflanzen vertragen jedoch Frost. Überwintern Sie frostempfindliche Pflanzen in Haus-Innenräumen.
- Robustere Arten können Sie mit einer Schicht aus Tannenzweigen bedecken oder mit Vlies einpacken, um die Pflanze vor Frost und Schnee zu schützen.